

## MEDIENINFORMATION

Mühlhausen, 14. Februar 2016

### **1100 Haushalte und Betriebe im Unstrut-Hainich-Kreis gehen auf die Überholspur: mit 100 MBit/s ins Internet**

- Geschwindigkeiten von maximal 100 MBit/s möglich
- Schneller werden: Jetzt neuen Anschluss im Telekom Shop bestellen

---

Die neuen VDSL-Anschlüsse im Ortsteil Felchta der Stadt Mühlhausen, im Ortsteil Ammern der Gemeinde Unstruttal und im Ortsteil Oberdorla der Landgemeinde Vogtei sind jetzt buchbar. Ab sofort kann dort mit Geschwindigkeiten bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) im Download und bis zu 40 Mbit/s beim Heraufladen im Netz gesurft werden. Und das ist nicht alles: Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen im Internet und Fernsehen gleichzeitig funktionieren. Davon profitieren 1100 Haushalte und Betriebe. Die Telekom hat das Netz ausgebaut und modernisiert: Um die Bürgerinnen und Bürger besser versorgen zu können, sind vier Kilometer Glasfaserleitungen neu verlegt und vier neue Schaltverteiler aufgebaut und vorhandene erweitert worden.

„Das Warten hat sich gelohnt. Die schnellen Internetanschlüsse sind jetzt buchbar“, sagt Roman Gebhardt, Regiomanager der Telekom für den Vectoring-Ausbau im Unstrut-Hainich-Kreis. „Hohes Tempo im Internet ist ein Standortvorteil für die genannten Kommunen, aber auch für jede einzelne Immobilie, die jetzt über hohe Bandbreiten verfügt.“

#### **Wie Kundinnen und Kunden an das schnellere Internet kommen**

Die Kunden in Treuenbrietzen, die von den neuen Geschwindigkeiten profitieren wollen, müssen selber aktiv werden und ihren Vertrag erweitern oder

einen Neuvertrag mit der Telekom schließen: Dafür stehen die Mitarbeiter der nachfolgenden beiden Shops gern zur Verfügung:

- Telekom Shop Mühlhausen An der Burg 1, 99974 Mühlhausen
- Expert Herfag, An der Burg 25, 99974 Mühlhausen
- Telefonladen Mühlhausen, Steinweg 17, 99974 Mühlhausen
- Euronics Moschcau, Ammersche Landstraße 27-30, 99974 Mühlhausen

Außerdem stehen den Kunden in Mühlhausen für die Beauftragung von DSL-Anschlüssen oder höheren Bandbreiten Telekom-Mitarbeiter vor Ort zur Beratung zur Verfügung. Diese werden die Kunden daheim besuchen. Die Kundenberater sind am Outfit der Deutschen Telekom zu erkennen und weisen sich mit einem Lichtbildausweis und einem Autorisierungsschreiben der Telekom aus (s. angehängtes Foto). Weitere Informationen erhalten Kunden auch an der kostenfreien Telekom-Hotline 0800 330 1000.

### **Vectoring: Datenturbo fürs Kupferkabel**

Die höheren Geschwindigkeiten im VDSL-Netz werden durch den Einsatz der Vectoring-Technik möglich. Die neue Technik beseitigt die elektromagnetischen Störungen, die auf der Kupferleitung auftreten. Das Kupfer führt vom Multifunktionsgehäuse, dem großen grauen Kasten am Straßenrand, in die Wohnung des Kunden. Vectoring ist wie ein doppelter Espresso fürs Kupferkabel: Beim Herunterladen verdoppelt sich die Geschwindigkeit von 50 auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s). Beim Heraufladen vervierfacht sich die Geschwindigkeit sogar von 10 auf bis zu 40 MBit/s. Das hilft beim Austausch von Dokumenten, Fotos und Videos über das Netz. Das neue Netz wird so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen im Internet und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Los geht es mit „All Inclusive“-Paketen ab 34,95 € pro Monat.

Auch Gewerbetreibende profitieren vom Ausbau. Wer die Chancen des Internets nutzen will, muss in die Digitalisierung seiner Geschäftsmodelle investieren. Die Herausforderungen reichen von Cloud Services bis



Datensicherheit. Die Telekom bietet ihre Erfahrung aus dem Großkundenbereich auch kleineren und mittleren Kunden an, damit diese Investitions- oder Personalkosten sparen können.

### **Mehr Anschlüsse, mehr Tempo, mehr Komfort**

Die Deutsche Telekom setzt beim Netzausbau auf einen Technologiemix: Zum Einsatz kommen Richtfunk, WLAN, VDSL, Vectoring, GSM, UMTS und LTE. Für jedes Gebiet wird die optimale Versorgung ermittelt. Welche Technik der Kunde nutzt, wird für ihn keine Rolle spielen. Das Ziel: Der Kunde soll immer und überall die bestmögliche Verbindung erhalten. Dafür treibt die Telekom den Ausbau in Deutschland massiv voran und investiert pro Jahr zwischen drei und vier Milliarden Euro ins Netz.

Zur Ausbaustrategie der Telekom gehören drei Meilensteine: Bis Ende 2016 wird die Zahl der VDSL-fähigen Haushalte von 12 auf 24 Millionen erhöht. Darüber hinaus wird das Unternehmen das Tempo im VDSL-Netz steigern: Beim Herunterladen verdoppelt sich die Geschwindigkeit von 50 auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Heraufladen vervierfacht sich die Geschwindigkeit sogar von 10 auf bis zu 40 MBit/s.

Bis Ende 2017 werden 85 Prozent der Bevölkerung den neuen Mobilfunkstandard LTE (Long Term Evolution) mit Geschwindigkeiten von bis zu 150 MBit/s nutzen können.

Bis Ende 2018 wird das gesamte Netz der Telekom auf dem Internet Protokoll laufen und damit noch mehr Sicherheit und Komfort für die Kunden bieten.

**Deutsche Telekom AG**  
Corporate Communications

Georg von Wagner  
Pressesprecher  
**Tel.:** 030-835382310  
**E-Mail:** [georg.vonwagner@telekom.de](mailto:georg.vonwagner@telekom.de)

Weitere Informationen für Medienvertreter:



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

[www.telekom.com/medien](http://www.telekom.com/medien); [www.telekom.com/fotos](http://www.telekom.com/fotos);  
[www.twitter.com/deutschetelekom](https://www.twitter.com/deutschetelekom); [www.facebook.com/deutschetelekom](https://www.facebook.com/deutschetelekom);  
[www.telekom.com/blog](http://www.telekom.com/blog); [www.youtube.com/deutschetelekom](https://www.youtube.com/deutschetelekom)

#### **Über die Deutsche Telekom**

Die Deutsche Telekom ist mit rund 151 Millionen Mobilfunkkunden sowie 30 Millionen Festnetz- und mehr als 17 Millionen Breitbandanschlüssen eines der führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen weltweit (Stand 31. Dezember 2014). Der Konzern bietet Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Festnetz, Mobilfunk, Internet und IPTV für Privatkunden sowie ICT-Lösungen für Groß- und Geschäftskunden. Die Deutsche Telekom ist in mehr als 50 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 228.000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2014 erzielte der Konzern einen Umsatz von 62,7 Milliarden Euro, davon wurde mehr als 60 Prozent außerhalb Deutschlands erwirtschaftet.